



## Tätigkeitsbericht für das Jahr 2010

Luzern 20.1.2011

Für das Vereinsjahr 2010 haben wir wieder eine Mitgliederbefragung durchgeführt. Von den meistgewünschten Themen konnten wir vier in attraktive Veranstaltungen umsetzen, auf die wir hier gerne zurückblicken:

### 1. Mitgliederversammlung und Firmenbesuch vom 22. Januar 2010

#### „Einmal Pilatus – immer Pilatus“ – Besuch bei Pilatus Aircraft / Mitgliederversammlung

Zum Abschied aus dem Vorstand der SAQ Zentralschweiz konnte sich unser Präsident Georg Kunder einen langgehegten Traum erfüllen: den Besuch bei Pilatus Aircraft. Ein einführendes Referat und ein ausgiebiger Betriebsrundgang liessen uns die Luft der Fliegerei schnuppern. Der hervorragende Ruf der Pilatus-Flugzeuge zeugt von der Qualität von Zentralschweizer Unternehmen und Produkten.

An der anschliessenden Mitgliederversammlung wurde Elmar Ernst, Monosuisse AG, Emmenbrücke, als neues Vorstandsmitglied gewählt. *Herzlich willkommen!*

Wegen der Amtszeitbeschränkung im Präsidium musste Georg Kunder sein Amt zur Verfügung stellen. Als Zeichen der Anerkennung für sein langjähriges Engagement wurde er von den Mitgliedern mit grossem Applaus zum Ehrenmitglied ernannt. *Herzliche Gratulation!*

Die Mitglieder vertrauten mir das Amt der Präsidentin an. *Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!*

### 2. Sektionsveranstaltung vom 19. März 2010

#### Neuerungen im EFQM-Modell 2010 aus erster Hand

Auf 2010 hat die European Foundation für Quality Management ihr Excellence-Modell überarbeitet.

**Andreas Muster**, SAQ-Qualicon, informierte engagiert über die Neuerungen an den Grundkonzepten, an der RADAR-Logik und am Excellence-Modell an sich. In einem Workshop hatten die Teilnehmenden Gelegenheit, sich mit den Grundkonzepten auseinanderzusetzen und in Gruppen zu diskutieren. Mit interessanten Beispielen unterstrich Andreas Muster den Nutzen, den ein Unternehmen mit Einsatz des EFQM-Modells gewinnen kann.

### 3. Sektionsveranstaltung vom 7. Mai 2010

#### Methoden aus dem Werkzeugkasten: Six Sigma – ein Wundermittel? Six Sigma in der Praxis

Was kann Six Sigma wirklich leisten? Wie und wann wird die Methode sinnvoll eingesetzt?

**Thomas Beckwith**, bei Siemens Division Building Technologies weltweit für Verbesserungsprojekte zuständig, zeigte die Möglichkeiten und Grenzen von Six Sigma auf. Es gelang ihm, die recht komplexe Methode anschaulich zu erklären, ohne dabei zu stark zu vereinfachen. David Joho illustrierte das Gehörte mit einem Praxisbeispiel aus der Leiterplattenproduktion in Zug, inklusive Gegenüberstellung von Aufwand und Nutzen.

### 4. Sektionsveranstaltung vom 11. Juni 2010

#### Herausforderung Gesetzeskonformität für Ihr Unternehmen: eine Marktübersicht

Die Anforderungen Richtung Gesetzeskonformität werden immer komplexer - und sei es "nur" bezüglich Umweltschutz, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Drei sehr unterschiedliche Anbieter für Gesetzesdienstleistungen im Umwelt- und Arbeitsschutzbereich präsentierten ihre Lösungen:

- **Niklaus Renner** von Roos + Partner AG: LCS.net
- **Anne-Christine Chappot** von sanu: Toolbox Umweltrechtskonformität
- **Walter Schaad**, Neosys AG: Gesetzesservice Umwelt- und Arbeitsschutz

### 5. Sektionsveranstaltung vom 10. September 2010

#### Management Review: wie bringen Sie Ihr Unternehmen wirklich weiter?

Management Review bietet mehr als eine Alibi-Übung: sinnvolle Kennzahlen für Qualität, Umwelt, Sicherheit.

**Elvira Bieri**, Managing Director SGS Schweiz, berichtete aus dem grossen Erfahrungsschatz der SGS-Auditoren und stellte Konzepte vor, wie der Management Review als nutzbringendes und zukunftsgerichtetes Instrument zum Geschäftserfolg beitragen kann.

**Roland Rossacher und Roland Flüeler**, Maxon Motor, Sachseln, stellten ihre Vorgehensweise im Qualitäts- und Umweltbereich vor und berichteten mit grosser Offenheit über ihre leid- und freudvollen Erfahrungen. Die lebhafteste Diskussion zeigte, dass die Referate viel auslösen konnten und dass unsere Mitglieder die Gelegenheit zum Austausch mit Fachkollegen gerne nutzen.

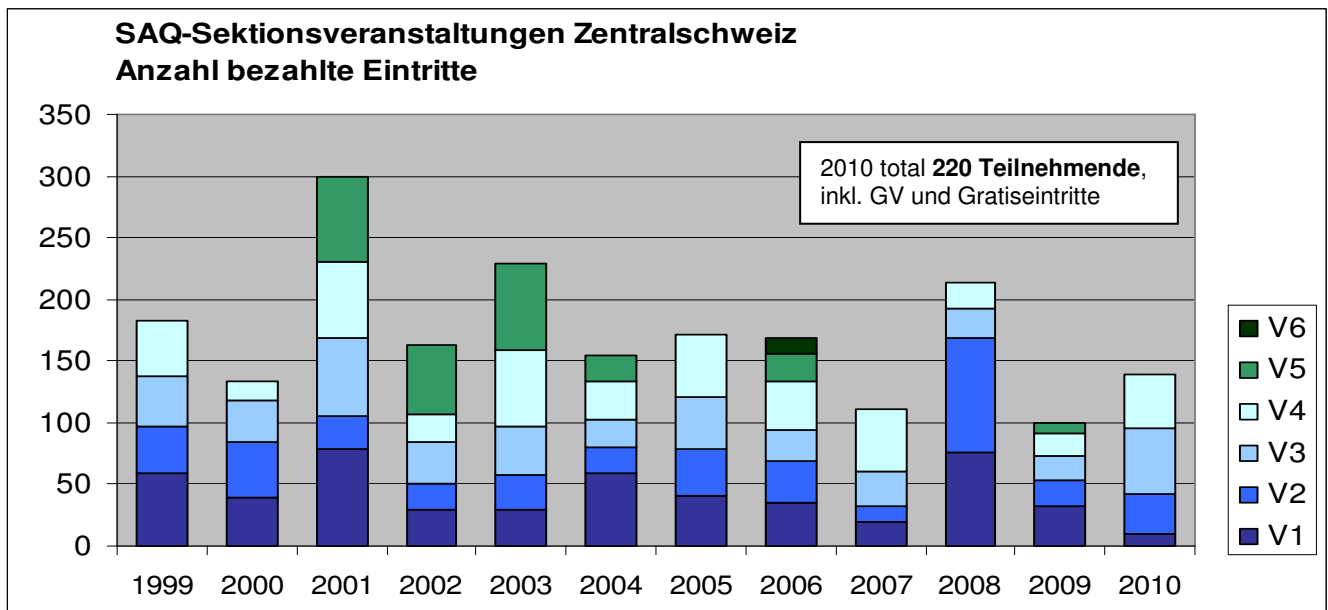
## SAQ Zentralschweiz – ein Verein in Bewegung!

Die SAQ Zentralschweiz blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück:

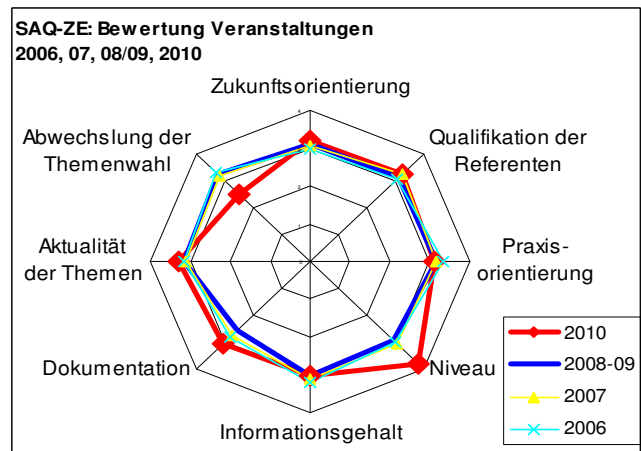
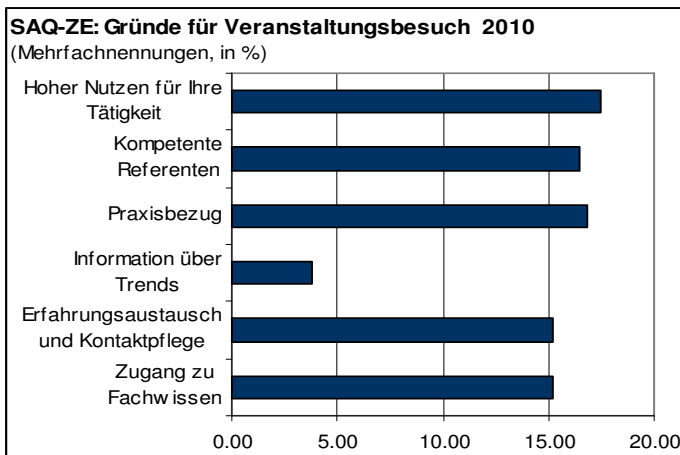
- ein neues, engagiertes Vorstandsmitglied
- vielfältige, hochstehende und sehr gut besuchte Veranstaltungen
- positive bis begeisterte Rückmeldungen unserer Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- eine positive Entwicklung in der Vereinskasse

Die gewählte Strategie der SAQ Zentralschweiz wirkt weiter, davon ist der Vorstand überzeugt.

Wir wollen weiterhin unsere Mitglieder bei der Themenwahl einbeziehen und damit allen Interessierten die Gelegenheit zur Mitbestimmung geben. Weiterhin soll aber auch jedes Jahr eine Veranstaltung aus dem Bereich Umweltschutz oder/und Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz auf unserem Programm sein. Es ist uns wichtig, unseren Mitgliedern aus dem Umwelt- oder Arbeitsschutzbereich eine Plattform für Fach- und Erfahrungsaustausch zu bieten. Wo sinnvoll, werden wir das Konzept von Veranstaltungen mit einem Theorie- und einem Praxisteil weiterführen.



## Auswertung der Mitgliederumfrage: Rückblick Veranstaltungen 2010



Links Gründe für den Veranstaltungsbesuch: die Teilnehmenden haben einen hohen Nutzen für ihre Tätigkeit, sie schätzen den Praxisbezug und die kompetenten Referenten. Sie kommen v.a. an die Veranstaltungen, um Fachwissen zu erwerben und den Erfahrungsaustausch mit Fachkollegen zu pflegen. Diese Plattform wollen wir auch in den kommenden Jahren anbieten.

Rechts Bewertung der Veranstaltungen seit 2006: erstmals Veränderungen in der Bewertung: Top-Bewertung des Niveaus, Verbesserung bei der Dokumentation, Rückgang bei der Abwechslung der Themen.

## Herzlichen Dank

Mit dem ablaufenden Vereinsjahr endet mein erstes Jahr als Präsidentin der SAQ Zentralschweiz.

Mein herzlicher Dank geht...

- an meine Kollegin und meine Kollegen im Vorstand für deren Mitwirken, die lebhaften Diskussionen, die Kreativität beim Aushecken von attraktiven Veranstaltungen, die Hartnäckigkeit bei der Suche nach geeigneten Referenten - und für viele Stunden ehrenamtliche Arbeit
- an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, welche unsere Veranstaltungen besuchten und durch ihre Fragen und Erfahrungen zu einem gewinnbringenden Austausch für uns alle beigetragen haben
- an Esther Kohler von der Geschäftsstelle in Kirchberg, welche uns bei der Organisation der Sektionsveranstaltungen unterstützte
- an die Mitgliedfirmen *Siemens Schweiz AG* in Zug und *Pilatus Aircraft*, welche uns im Jahr 2010 Gastrecht gewährten, und an unser Mitglied Pius Renggli von *Lötscher und Renggli/Swissbenchmark*, welcher uns Ende 2009 bei der Mitgliederbefragung für 2010 unterstützte

## Vorstand 2010



Barbara Linz



Catrin Bienz



Michael Dicke



Bruno Schwager



Elmar Ernst

Mit etwas Stolz und grosser Zufriedenheit können wir das Vereinsjahr 2010 abschliessen. Damit verbunden ist - ganz im Sinn der kontinuierlichen Verbesserung - die Herausforderung, unseren guten Stand im kommenden Vereinsjahr zu halten und nach Möglichkeit zu steigern.

Wir haben im 2011 einiges vor!

Nehmen Sie an unseren Veranstaltungen teil und tragen Sie dazu bei, dass die SAQ Zentralschweiz eine noch interessantere Plattform für Systemmanager und Qualitäts-/Umwelt-/Sicherheits-Fachleute wird.

Wir freuen uns auf Sie!

Barbara Linz  
Präsidentin Sektion Zentralschweiz

**PS:** Auf unserer Webseite finden Sie die Unterlagen der Referenten zum Download. Besuchen Sie uns auf

[www.saq-zentralschweiz.ch](http://www.saq-zentralschweiz.ch)